Fütterung der Ziegen

Trofino Ziegenfutter

- gezielte Ergänzung des Grundfutters
- unterstützt die Milchleistung
- mit Lebendhefen

Trofino Ziegenfutter

Art. Nr.	Artikel	Futterstruktur	Rohprotein %	Rohfaser %	NEL MJ/kg
445F	Ergänzungsfutter für Ziegen	Kombiflocken	21	3.1	7.3
337F	Getreide-Kombiflocken	Kombiflocken	11	5.1	7.0

3016	Mineralstoff Leckstein Global	Leckstein 6kg	Ca : P = 1.8 : 1

Intensiv gehaltene Ziegen sind **Hochleistungstiere** und demzufolge auch anspruchsvoll in bezug auf Haltung und Fütterung. Der Erfolg der Fütterung hängt stark vom realisierten Futterverzehr ab. Mit schmackhaften, hochwertigen Futtermitteln kann die Verzehrsleistung massgeblich beeinflusst werden.

Fütterung der Aufzuchtgitzi und der Jungziegen			
Alter	Ziegenmilch	Trofino 317F	Dürrfutter
1. Lebenswoche	bis 1.0 Liter Kolostrum		
2. Lebenswoche	bis 1.5 Liter		
3. Lebenswoche	bis 1.5 Liter	zur freien Verfügung	zur freien Verfügung
4. Lebenswoche	bis 1.5 Liter		
6. Lebenswoche bis 3. Monat	bis 1.5 Liter	ca. 300 – 400 g	
4. Monat	bis 1.5 Liter	ca. 150 – 200 g	
Ab 5. Monat	Gutes Grundfutter, Mineralsalz und 300 g Trofino 317F		

Fütterung der Milchziegen		
Leistungsstadium	Ergänzungsfutter	Menge pro Tier und Tag
hochtragend 4. und 5. Trächtigkeitsmonat	445F oder 337F	200 – 400 g
Starphase bis 3. Laktationsmonat	445F evt. zusätzlich 381F	1000 – 1500 g bis 800 g
Produktionsphase ab 3. Laktationsmonat	445F oder 337F	800 bis 1500 g

Die Kraftfutterzuteilung richtet sich nach Grundfutterart, Grundfutterqualität, Tagesmilchleistung und dem Nährzustand der Milchziege. Insbesondere in der Startphase ist auf eine ausreichende Energie- und Nährstoffversorgung zu achten. Wir empfehlen während dieser Phase zusätzlich Power-Floc Trofino 381F einzusetzen.

Neben täglich frischem Wasser ist die Mineralstoff-, Vitamin- und Spurenelementversorgung, besonders bei hochtragenden Ziegen und bei Ziegen mit Rationen ohne Kraftfutter mittels Viehsalz und Leckstein zu gewährleisten.